

Bau- und Umweltdepartement  
Kanton St.Gallen  
Frau Regierungsrätin Susanne Hartmann  
Lämmlibrunnenstrasse 54  
9001 St.Gallen

St.Gallen, 13. Dezember 2024

## **Vernehmlassungsantwort zur zweiten Mitwirkung zur Richtplan-Anpassung der Windenergie-Einzelanlage der SFS Group**

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin Hartmann

Die IHK St.Gallen-Appenzell dankt Ihnen für die Gelegenheit, erneut zum separaten Richtplanverfahren für das Windenergieprojekt der SFS Group Schweiz AG in Heerbrugg Stellung zu nehmen. Der Kanton St.Gallen plant, die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 zu halbieren und bis 2050 Netto-Null zu erreichen. Als Partnerin des Energiekonzepts 2021-2030 sieht die IHK in der Wirtschaft einen zentralen Treiber, um diese Ziele erfolgreich umzusetzen. Bereits in unserer Vernehmlassung zur Richtplan-Anpassung 23 vom 19. März 2023 haben wir uns positiv zur Aufnahme des Projekts «RhintlWind» der SFS Group geäußert. Umso bedauerlicher sind die Verzögerungen im Bewilligungsverfahren. Sie hemmen wichtige Fortschritte in der klimafreundlichen Energieversorgung.

Unternehmen wie die SFS Group benötigen verlässliche Rahmenbedingungen für langfristige Investitionen in erneuerbare Energien. Ihr Windenergievorhaben «RhintlWind» kann jährlich rund 5 GWh umweltfreundlichen Strom erzeugen, rund 270 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen und zur Sicherung regionaler Industriearbeitsplätze beitragen. Lokale und dezentrale Energieproduktion ist ein zentraler Baustein zur Reduktion der Abhängigkeit fossiler Energien. Der unternehmerische Handlungsspielraum ist dabei entscheidend, um Innovationen im Sinne des Klimaschutzes voranzutreiben.

Ein konstruktiver Austausch mit der betroffenen Bevölkerung ist begrüßenswert. Allerdings bedauert die IHK, dass Organisationen wie die «IG Gegenwind Au-Heerbrugg» private Investitionsprojekte für die Produktion lokaler erneuerbarer Energien verzögern bis gar blockieren wollen.

Die IHK St.Gallen-Appenzell spricht sich klar für die Aufnahme des Windenergieprojekts der SFS Group in den Richtplan aus. Damit wird ein Signal für unternehmerische Initiative, technologische Innovation und eine verlässliche Energieversorgung gesetzt, von dem die gesamte Region profitiert.

Freundliche Grüsse

**Industrie- und Handelskammer  
St.Gallen-Appenzell**



Markus Bänziger  
Direktor